Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 23. Juni 2022 um 21:05 Uhr

Ursache des Feuers noch unklar

Waldbrand unter dem Mengerberg in Hameln - 100 Feuerwehrleute entschärften die kritische Lage bei hochsommerlicher Temperatur



Donnerstag 23. Juni 2022 - **Hameln (wbn). Extreme Waldbrandgefahr in Niedersachsen aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage. Und dann hat es unter dem Mengerberg bei Klein Berkel tatsächlich gebrannt.**

Ein Autofahrer hat offenbar von der Bundesstraße 1 aus heute gegen 18.24 Uhr Rauch am Waldrand aufsteigen sehen und geistesgegenwärtig die Hamelner Feuerwehr alarmiert. „Wir haben Glück gehabt“, räumt Brandrat Thomas Breitkopf als Leiter der Hauptberuflichen Wachbereitschaft ein. Das Feuer hatte sich auf einer Fläche von 20 mal 25 Metern rasch im Unterholz ausgebreitet und hatte auch schon Bäume erfasst. Etwa 100 Feuerwehrleute waren im Einsatz.

(Zum Bild: Weithin sichtbar sind die Rauchsäulen im Wald - und beunruhigend. Hier ein Blick vom gegenüber liegenden Ohrberg. Mehr als 120 Bürger riefen in der Rettungsleitstelle in der Hamelner Ruthenstraße an. Foto: wbn)

Fortsetzung von Seite 1

Die Wasserversorgung erwies sich als eine Herausforderung. Es wurden in steilem Gelände – bis zu 20 Grad Steigung – auf einer Länge von 250 Metern Schläuche verlegt. Das Feuer wurde innerhalb von zwei Stunden zügig unter Kontrolle gebracht und gelöscht. Die Polizei ermittelt noch zur Brandursache. Ganz in der Nähe waren tagsüber Waldarbeiter beschäftigt. Die Rettungsleitstelle verzeichnete gut 120 Anrufe besorgter Bürger. Sie kamen sogar aus Völkerhausen.